

Welpen Tagebuch für:

(Name des Welpen)

Markierung:

(Art Markierung / Farbe)

Geboren am _____ Geboren um _____ Gekommen als _____ im Wurf

Geschlecht _____ Fellfarbe _____ Besonderheiten _____



Platzhalter für Bild



Platzhalter für Bild

Woche 1 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht in g	Beigefüttert in ml	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
1				Die Welpen befinden sich in der vegetativen Phase. Augen und Ohren sind noch geschlossen, Geruchssinn noch nicht ausgeprägt. Wichtigsten Ziele der Welpen sind: Milch zu sich nehmen, schlafen und mit ihre Mutter / Geschwister kuscheln.
2				
3				
4				
5				
6				
7				

Woche 2 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht in g	Beigefüttert in ml	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
8				Ab dem 13ten Tag können sich Augen und Ohren leicht öffnen, haben aber noch keine volle Funktion. Wichtigstes Ziel für die Welpen ist immer noch die Nahrungsaufnahme und das entsprechende Zunehmen
9				
10				
11				
12				
13				
14				

Woche 3 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht in g	Beigefüttert in ml	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
15				Die Welpen befinden sich in der Übergangsphase. Um den 18ten Tag herum entwickelt sich die Sehfähigkeit, schärft sich mit jedem Tag mehr. Ebenso werden Gehör und Geruchssinn langsam aktiviert. Milchzähne beginnen durchzubrechen und der Welpen wird zusehends aktiver. Sie werden nun auch die Wurfkiste verlassen um die Welt zu erkunden. Es kann mit ein wenig Zufütterung von Nahrung begonnen werden wie zB Babybrei und Rindertartar. Bitte nicht zuviel Fleisch. Es kann sonst zu einer Störung im Kalziumhaushalt kommen (wird entzogen – Knochen entkalken!). Tägliches Wiegen nicht mehr notwendig – Übergang auf alle 2-3 Tage
16				
17				
18				
19				
20				
21				

Woche 4 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht in g	Was beigefüttert	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
22				Der erste Teil der Prägephase setzt ein. Der Welpen nimmt Geschwister und Mensch wahr, vergrößert jeden Tag seinen Erkundungsradius. Dabei üben sie sich, jeden Tag etwas mehr, in ihrer Körperkoordination. Erstes Welpenfeuchtfutter kann nun gegeben werden. Milchfluss der Hündin geht evtl schon zurück. In dieser Phase gut beobachten wie sich die Welpen entwickeln (Größe, Gewicht, Aktivität), erste Probleme können erkannt werden. Bei Problemen Tierarzt einschalten. Schwache und kleine Welpen wieder täglich wiegen.
23				
24				
25				
26				
27				
28				

Woche 5 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht in g	Was Beigefüttert	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
29				<p>Welpen können erstes Welpentrockenfutter zu sich nehmen. Sollten langsam entwöhnt werden, denn die Milchbar schließt bald. Termin beim Tierarzt machen um Welpen und Mutter zu entwurmen und Entwurmungsplan zu erstellen. Wiegen auf 1 x wöchentlich umstellen.</p>
30				
31				
32				
33				
34				
35				

Woche 6 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht	Was Beigefüttert	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
36				<p>Zweite Prägephase setzt ein. Welpen sollten nun so viele Eindrücke wie möglich sammeln. Alles was sie nun kennenlernen speichert sich im Gedächtnis der Welpen unlösbar ein. Dies kann in Zukunft dazu führen das der Hund neuen Situationen, Geräuschen und Lebewesen offener gegenübertritt. Bitte dabei nicht die Welpen von der Mutter trennen. Es muss auch entschieden werden, auf welches Futter die Welpen eingestellt werden (Trocken-, Nass-, Rohfutter) Impfplan mit TA absprechen.</p>
37				
38				
39				
40				
41				
42				

Woche 7 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht	Was Beigefüttert	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
43				Die Zähnnchen der Welpen haben sich nun voll entwickelt. Immer öfters wird die Mutter die Kleinen nun von der Milchbar wegknurren (die Zähnnchen schmerzen die Hündin). Erste Verhaltensweisen sind zu erkennen, wie zB Wedeln mit dem Schwanz, Haltung zur Spielaufforderung, freudiges Tapsen bei Zuwendung, aber auch erste Angstsignale wie eingeklemmte Rute, auf den Boden kauern. Welpen wagen sich langsam etwas von der Mutter weg (ca. 30 – 50m) und fechten die ersten kleinen „Kämpfe“ aus. Weiterhin sollten die Kleinen immer mehr Neues lernen.
44				
45				
46				
47				
48				
49				

Woche 8 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht	Futter/Uhrzeiten	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
50				Die Sozialisierungsphase beginnt. Die Welpen zeigen eine weitere, und ausgeprägtere Körpersprache und Sprache. Lassen Sie die Welpen ruhig auch mal ums Futter streiten, es wird nichts passieren. Sie lernen dadurch schneller das Futterneid sinnlos ist, als wenn Sie eingreifen oder sogar getrennt füttern. Spielen und schmusen Sie so oft wie möglich mit den Welpen, er wird dadurch positiv auf den Menschen geprägt, das zukünftige Training mit dem Hund wird etwas leichter, Erstes Training kann spielerisch begonnen werden, so lernen Sie auch welche Stärken und Schwächen der Hund hat. Der kleine Welpe sollte auch langsam die neuen Halter kennenlernen.
51				
52				
53				
54				
55				
56				

Woche 9 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht	Futter/Uhrzeiten	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
57				Die Welpen werden immer öfter ihre Grenzen testen, schauen wie weit sie kommen. Durch Anknabbern und Ankauen testen sie was essbar ist, und was nicht. Bei den Welpen entsteht eine eigene kleine Gruppenstruktur wo jeder seinen Platz hat. Das ist für die Kleinen sehr wichtig. So können sie in Zukunft, bei Kontakt mit anderen Hunden, schneller lernen wo ihre Stellung ist und problematischen Situationen besser begegnen und ggf. ausweichen. Neue Halter sollten vermehrten und längeren Kontakt aufnehmen. Wiegen nur noch bei Bedarf oder bei sichtbarem Gewichtsverlust nötig.
58				
59				
60				
61				
62				
63				

Woche 10 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht	Futter/Uhrzeiten	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
64				Der kleine Welpen sollte langsam daran gewöhnt werden von Geschwistern und Mutter getrennt zu werden. Der neue Halter könnte bei kleinen Spaziergängen ein Band mit dem Hund knüpfen. Diese Spaziergänge sollten positiv gestaltet werden, so das der Welpen den neuen Halter freudig und aufgeregt begrüßt, ihn erkennt und so Positives verknüpft. Diese Spaziergänge können auch genutzt werden den Welpen einen evtl. schon im Haushalt befindlichen Hund vorzustellen. So können sich beide auf neutralen Boden beschnuppern und ggf. spielen, ohne das die beiden plötzlich mit was neuem überrumpelt werden, wenn der Welpen ins neue Zuhause geht.
65				
66				
67				
68				
69				
70				

Woche 11 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht	Futter/Uhrzeiten	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
71				In den letzten beiden Wochen ist der neue Halter stark eingebunden. Seine Aufgabe ist es den kleinen Welpen auf die neue Situation vorzubereiten Es sollte sehr viel Kontakt zum Welpen haben, immer öfter mit ihm alleine etwas unternehmen, ihn an das neue Auto gewöhnen (anderer Geruch) .. mal mit dem Welpen zusammen woanders hinfahren und spazieren gehen, auch mal das neue Zuhause beschnuppern und erkunden lassen. Der Wechsel in sein neues Leben geht so flüssiger und einfacher...nicht nur für den Welpen, auch für den Menschen. Eine Menge negativer Stress wird vermieden.
72				
73				
74				
75				
76				
77				

Woche 12 Datum von _____ bis _____

Tag	Gewicht	Futter/Uhrzeiten	Besonderheiten (Notiz des Halters)	Infos
78				Der Welpen sollte nun mehr Zeit im neuen Zuhause verbringen, der Zeitrahmen wird erweitert, er sollte schon feste Plätze kennen lernen wie Schlafstätte und Futterplatz. Gegen Ende dieser Woche sollte dann der Welpen soweit sein, problemlos in seinem neuen Zuhause und mit seinen neuen Haltern klar zu kommen. Die Mutterhündin und die Geschwister werden den Verlust des Welpen leichter hinnehmen und verarbeiten. Der Grundstein für ein schönes Hundeleben ist gelegt!
79				
80				
81				
82				
83				
84				